

## Die Volkshochschule Klappholtal

Klappholtal, die Akademie am Meer, liegt zwischen den Nordseebädern Kampen und List am Rand des Nordsylter Naturschutzgebietes, unmittelbar hinter dem Weststrand der Insel und inmitten der einmaligen Dünenlandschaft. Die Volkshochschule Klappholtal ist eine Stätte der Jugend- und Erwachsenenbildung. Sie ist eine der ältesten Volkshochschulen in Schleswig-Holstein (bereits 1919 gegründet). Träger der Institution ist der gemeinnützige Verein „Nordseeheim Klappholtal e.V.“.

## Anreise

Etwa vier Kilometer nördlich von Kampen zweigt von der Landstraße der Privatweg nach Klappholtal ab. Die Akademie am Meer ist auch mit Bus (Linie 1) oder Taxi von Westerland aus zu erreichen. Busse fahren bis zur Haltestelle Vogelkoje (Abzweigung Klappholtal). Von dort sind es 800 m zu Fuß nach Klappholtal. Für Personenwagen steht ein Parkplatz zur Verfügung.

## Unterkünfte und Mahlzeiten

Die Gäste wohnen in einfachen, aber behaglich eingerichteten Einzel-, Doppel- oder Mehrbetthäusern. Die Häuser liegen verstreut im akademieeigenen Dünengebiet, das 7,5 ha umfaßt. An der Rezeption im Verwaltungsgebäude liegen die Zimmerschlüssel für Sie bereit. Am Abreisetag räumen Sie bitte die Zimmer bis 10.00 Uhr. Soweit nicht im Programm anders vermerkt, steht das Frühstück um 9.00 Uhr, das Mittagessen um 13.15 Uhr, das Abendessen um 18.30 Uhr im Haus Uthland bereit.

## Teilnahme

Die Gebühr für die Teilnahme an dem Seminar beträgt 790,- €. Darin enthalten sind Bus- und Schiffsfahrten, das Seminarprogramm, die Unterbringung in Doppelzimmern, Vollpension, aber ohne ein Mittagessen am An- und Abreisetag. Der Zuschlag für ein Einzelzimmer beträgt 66,- €.

Die Seminarteilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung der Teilnehmer.

Bitte melden Sie sich umgehend an.

Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt umgehend.

## Akademie am Meer

Volkshochschule Klappholtal

25992 List/Sylt

Telefon: (04651) 955 0

Telefax: (04651) 955 55

e-mail: [info@akademie-am-meer.de](mailto:info@akademie-am-meer.de)

# Akademie am Meer Volkshochschule Klappholtal auf Sylt



Anklam an der Peene (Stich aus dem Jahre 1880 von G. Schönleber)

## Klappholtal unterwegs Deutsche Flusslandschaften:

# „Die Peene, vom Malchiner See zur Greifswalder Oie“

Studienfahrt  
vom 29. April bis 5. Mai 2017

## **Klappholtal unterwegs**

### **„Die Peene, vom Malchiner See zur Greifswalder Oie“**

Die Peene, der Küstenfluss Vorpommerns, wird oft in Darstellungen deutscher Flusslandschaften nur unzureichend dargestellt. Dieser Fluss ist weitaus mehr als einer der drei Odermündungsarme (Peene, Swine, Divenow), sondern das Peenegebiet ist eine kostbare Kulturlandschaft.

Sie entspringt als Ost- und Westpeene in der Mecklenburgischen Schweiz, die Quellflüsse vereinigen sich vor dem Kummerower See. Hinter der alten pommerschen Hansestadt Anklam mündet sie in den Peenestrom, der die Insel Usedom vom Festland trennt. Südlich dieser Einmündung schließt sich das Stettiner Haff an. Bei Peenemünde fließt der Strom in den Greifswalder Bodden. Die Peene prägt eine eindrucksvolle, in weiten Teilen unberührte Naturlandschaft. Historisch sind einschneidende Ereignisse aufzuzeigen, um die Identität dieser Region zu verstehen. Lange Zeit markierte die Peene den Grenzverlauf zwischen schwedisch- und preußisch Vorpommern. Auch für die Kulturgeschichte ist diese Region von herausragender europäischer Bedeutung. Von hier stammen prägende Persönlichkeiten, wie der Flugpionier Otto Lilienthal und die Maler Philipp Otto Runge und Casper David Friedrich, auch Schriftsteller wie Hans Fallada, Wolfgang Köppen, Hans-Werner Richter und Uwe Johnson sind mit dieser Region verbunden. Dieser Fluss führt uns in einen lange Zeit vergessenen, vielleicht sogar im Bewusstsein verdrängten Teil Deutschlands. Erkunden wir gemeinsam eine Flusslandschaft zwischen gestern und morgen.

Ein Großteil der Exkursion wird mit dem Schiff zurückgelegt.

Hartmut Schiller M.A.

Akademieleiter

Vorbereitung und Leitung

**Programm** (Änderungen vorbehalten)

### **Sonnabend, 29. April 2017: Anreisetag: Fahrt nach Pommern**

9.00 Uhr Abfahrt vom Betriebshof der Firma Dehn. 9.15 Uhr Abfahrt am Bahnhof Neumünster vom Halteplatz für Reisebusse. 10.30 Uhr Abfahrt am Bahnhof Lübeck vom Halteplatz für Reisebusse. Bitte am Schild „Akademie am Meer Klappholtal“ im Bus (Fahrerfenster) orientieren. Fahrt zum Müritz Nationalpark, anschl. Weiterfahrt in unser Hotel: „Gasthaus „Zum Himmel“ in 17509 Groß Ernsthof. Anchl. Abendessen.

### **Sonntag, 30. April 2017: Die Vorpommersche Boddenlandschaft**

7.00 Uhr Frühstück. 7.45 Uhr Abfahrt nach Prerow. 9.30 Uhr Kutschfahrt zum Leuchtturm Darßer Ort. 13.00 Uhr Mittagessen. Anchl. Suche nach der

alten pommerschen Landesgrenze in Ahrenshop. Fahrt zum von Gut Parow (Freiherr von Langen). 19.00 Uhr Abendessen im Hotel.

### **Montag, 1. Mai 2017: Auf der Peene von Malchin nach Anklam**

7.00 Uhr Frühstück. 8.00 Uhr Abfahrt zum Schiffsanleger Malchin. 9.30 Uhr Ablegen. Fahrt durch dem Kummerower See vorbei an Aalbude, Demmin, Loiz und Alt Plestin. 12.30 Uhr Mittagessen auf dem Schiff. Weiter über Jarmen und Stolpe bis zum Stadthafen Anklam. 19.00 Uhr Abendessen im Hotel.

### **Dienstag, 2. Mai 2017: Von Anklam über das Stettiner Haff nach Ückermünde**

7.00 Uhr Frühstück. 8.00 Uhr Abfahrt zum Schiffanleger Anklam. 10.15 Uhr Ablegen. Fahrt durch den Peenestrom vorbei an Karnin und Einfahrt in das Stettiner Haff. 12.30 Uhr Mittagessen auf dem Schiff. Einfahrt in die Mündung der Ücker und Weiterfahrt bis Ückermünde. Anchl. Stadthistorischer Rundgang mit Besichtigung des Pommerschen Herzogsschlosses. Anchl. Fahrt durch die Ückermünder Heide in unser Hotel. 19.30 Uhr Abendessen im Hotel.

### **Mittwoch, 3. Mai 2017: Auf dem Peenestrom durch das Achterwasser nach Peenemünde**

7.00 Uhr Frühstück. 7.45 Uhr Abfahrt zum Schiffsanleger in Ückermünde. 09.30 Uhr Ablegen auf dem Peenestrom ins Achterwasser der Insel Usedom. 12.30 Uhr Mittagessen auf dem Schiff. Fahrt an Wolgast vorbei nach Peenemünde. 19.30 Uhr Abendessen.

### **Donnerstag, 4. Mai 2017: Die Greifswalder Oie**

7.30 Uhr Frühstück. 9.00 Uhr Abfahrt zum Hafen Freest. 10.00 Uhr Ablegen des Schiffes und Seereise zur Greifswalder Oie. 11.20 Uhr Anlegen im Inselhafen, anschl. Naturhistorischer Rundgang. 13.30 Uhr Ablegen des Schiffes. 13.45 Uhr Mittagessen auf dem Schiff. Rückfahrt nach Freest 18.00 Uhr Abendessen.

### **Freitag, 5. Mai 2017: Rückreise, Besuch des Stralsund Museums**

7.00 Uhr Frühstück. 7.45 Uhr Gepäckverladung. 8.00 Uhr Abfahrt in Richtung Stralsund. Besichtigung des Stralsund Museums. Anchl. Fortsetzung der Rückreise. 17.45 Uhr Ankunft Bahnhof Lübeck 19.00 Uhr Ankunft Bahnhof Neumünster. 19.15 Uhr Ankunft Betriebshof der Firma Dehn.